

Glänzend besprochen

„Einer der besten Romane der Gegenwart“

□ Wenzel Goldbaum

Schlacken

Aus einem dreispaltigen Feuilleton der Berliner Volkszeitung:

„Diese Stichproben aus dem Inhalt des Buches mögen zeigen, daß es in die Tiefen der Seelen und der Zeit greift und sich um die Lösung von Problemen bemüht, die dem einen als Zeitkrankheit erscheinen, den anderen aber, die besser die Zusammenhänge zu erkennen vermögen und die in dem Leben einen tiefen, heiligen Sinn suchen, heute mehr denn je die Pflicht auferlegen, sich mit ihnen ernsthaft und rücksichtslos auseinanderzusetzen. Es wird nicht jeder die letzte Konsequenz daraus ziehen, wie es der Dichter und seine Menschen tun müssen, aber das wird auch nicht nötig sein, wenn mit dem Dichter die Menschheit die Zeitkrankheiten erkennt, so daß sie geheilt werden können.“

Gebunden M. 18.—, bar M. 13.—. Verlangzettel anbei.

Felix Lehmann Verlag, Berlin-Charlottenburg 2